# Programmieren mit Python

# Eine Einführung

Dr. Aaron Kunert

aaron.kunert@salemkolleg.de

09. November 2022

Zu Beginn ...

## Kurze Vorstellungsrunde

Schaffst Du es *in 60 Sekunden* folgende Fragen möglichst knackig und aussagekräftig zu beantworten?

- Wer bist Du?
- Windows, Mac oder Linux?
- Welche Vorkenntnisse hast Du beim Programmieren?
- Warum hast Du Dich zum Python-Kurs angemeldet?
- Wann wäre der Kurs für Dich perfekt gelaufen? (Best Case Szenario)
- Wann würdest Du den Kurs nicht weiter besuchen? (Worst Case Szenario)

• Pausen: 30 Minuten für den Nachmittagssnack. Bei Bedarf mehr Pausen. Bitte danach pünktlich kommen!

- Pausen: 30 Minuten für den Nachmittagssnack. Bei Bedarf mehr Pausen. Bitte danach pünktlich kommen!
- Skript und alle Unterlagen findet man über MS Teams.

- Pausen: 30 Minuten für den Nachmittagssnack. Bei Bedarf mehr Pausen. Bitte danach pünktlich kommen!
- Skript und alle Unterlagen findet man über MS Teams.
- Gelegentlich gibt es ein Aufgabenblatt (Teams) → Ca. 10 Tage Bearbeitungszeit, Abgabe durch Einladung zum Replit-Projekt → individuelles Kurzfeedback

- Pausen: 30 Minuten für den Nachmittagssnack. Bei Bedarf mehr Pausen. Bitte danach pünktlich kommen!
- Skript und alle Unterlagen findet man über MS Teams.
- Gelegentlich gibt es ein Aufgabenblatt (Teams) → Ca. 10 Tage Bearbeitungszeit, Abgabe durch Einladung zum Replit-Projekt → individuelles Kurzfeedback
- Lernleistung durch: Anwesenheit, Mitarbeit und Bearbeitung der Aufgabenblätter

- Pausen: 30 Minuten für den Nachmittagssnack. Bei Bedarf mehr Pausen. Bitte danach pünktlich kommen!
- Skript und alle Unterlagen findet man über MS Teams.
- Gelegentlich gibt es ein Aufgabenblatt (Teams) → Ca. 10 Tage Bearbeitungszeit, Abgabe durch Einladung zum Replit-Projekt → individuelles Kurzfeedback
- Lernleistung durch: Anwesenheit, Mitarbeit und Bearbeitung der Aufgabenblätter
- Wissenschaftliche Arbeit ist möglich

- Pausen: 30 Minuten für den Nachmittagssnack. Bei Bedarf mehr Pausen. Bitte danach pünktlich kommen!
- Skript und alle Unterlagen findet man über MS Teams.
- Gelegentlich gibt es ein Aufgabenblatt (Teams) → Ca. 10 Tage Bearbeitungszeit, Abgabe durch Einladung zum Replit-Projekt → individuelles Kurzfeedback
- Lernleistung durch: Anwesenheit, Mitarbeit und Bearbeitung der Aufgabenblätter
- Wissenschaftliche Arbeit ist möglich
- Kommunikation per E-Mail

- Pausen: 30 Minuten für den Nachmittagssnack. Bei Bedarf mehr Pausen. Bitte danach pünktlich kommen!
- Skript und alle Unterlagen findet man über MS Teams.
- Gelegentlich gibt es ein Aufgabenblatt (Teams) → Ca. 10 Tage Bearbeitungszeit, Abgabe durch Einladung zum Replit-Projekt → individuelles Kurzfeedback
- Lernleistung durch: Anwesenheit, Mitarbeit und Bearbeitung der Aufgabenblätter
- Wissenschaftliche Arbeit ist möglich
- Kommunikation per E-Mail
- Fragen sind immer und über alle Kanäle willkommen!

#### Didaktik des Kurses

- Mischung aus Vortrag, Präsenzübungen und Live-Coding
- Lösungen der Präsenzübungen gibt's im Handout in Teams
- Achtung: Präsenzübungen können erstmal frustrierend sein!
- Im Idealfall: Mehr Praxis statt Erklärungen

#### Ziele des Kurses

- Einblick in die "Denkweise" eines Computers
- Einige universelle Konzepte von Programmiersprachen kennenlernen
- Schulung des analytischen Denkens
- Verständnis von Python-Syntax
- Programmierung eines rudimentären Quizspiels

## Wo findet man Hilfe/Infos?

- Google
- stackoverflow.com
- Youtube (z.B. Tutorials)
- docs.python.org/3
- Bücher (z.B. Python Crashkurs v. Eric Matthes)
- mailto: aaron.kunert@salemkolleg.de

Was ist Python?

# Wie funktioniert überhaupt die Programmierung in Python?

- 1. Man schreibt eine Abfolge von Befehlen/Anweisungen in eine Text-Datei (nicht Word!)
- 2. Danach lässt man diese Datei vom Python-Interpreter ausführen.



# Was wird benötigt?

# Am Anfang

- Compiler/Interpreter
- Texteditor (z.B. Mac: Xcode, Windows: Edit)

# Was wird benötigt?

#### **Am Anfang**

- Compiler/Interpreter
- Texteditor (z.B. Mac: Xcode, Windows: Edit)

# Später

- Google
- Integrierte Entwicklungsumgebung (IDE)
- Versionskontrolle (VCS)
- Virtueller Maschinen
- Datenbanken
- Grafikbearbeitung

# Was wird benötigt?

#### **Am Anfang**

- Compiler/Interpreter
- Texteditor (z.B. Mac: Xcode, Windows: Edit)

# Später

- Google
- Integrierte Entwicklungsumgebung (IDE)
- Versionskontrolle (VCS)
- Virtueller Maschinen
- Datenbanken
- Grafikbearbeitung

Editor und Compiler müssen nicht auf dem eigenem Computer installiert sein. Es gibt dafür auch cloudbasierte Lösungen.

#### Warum Python?

- Einfaches Setup
- Einstiegsfreundliche Syntax
- Python ist eine Hochsprache
- Python muss nicht kompiliert, sondern nur interpretiert werden
- ullet Große Community o großes *Ecosystem*
- Python ist extrem vielseitig
- Python ist plattformunabhängig

# Typische Einsatzbereiche

- Automatisierung
- Webscraping
- Datenanalyse
- Webentwicklung

# Wie Programmierer denken

Wie lernt man analytisches Denken?

Everyone in this country should learn to program a computer, because it teaches you to think.

(Steve Jobs)

1. Annäherung: Fokus auf dem Begreifen der Grundkonzepte

- 1. Annäherung: Fokus auf dem Begreifen der Grundkonzepte
- 2. Syntax: Fokus auf der korrekten Anwendung der Syntax

- 1. Annäherung: Fokus auf dem Begreifen der Grundkonzepte
- 2. Syntax: Fokus auf der korrekten Anwendung der Syntax
- 3. Funktionalität: Fokus liegt darauf, Problemstellungen pragmatisch zu lösen

- 1. Annäherung: Fokus auf dem Begreifen der Grundkonzepte
- 2. Syntax: Fokus auf der korrekten Anwendung der Syntax
- 3. Funktionalität: Fokus liegt darauf, Problemstellungen pragmatisch zu lösen
- 4. Design: Fokus auf les-und wartbaren Code

- 1. Annäherung: Fokus auf dem Begreifen der Grundkonzepte
- 2. Syntax: Fokus auf der korrekten Anwendung der Syntax
- 3. Funktionalität: Fokus liegt darauf, Problemstellungen pragmatisch zu lösen
- 4. Design: Fokus auf les-und wartbaren Code
- 5. Architektur: Fokus auf Strategie, Projekte nachhaltig und erweiterbar umzusetzen

# **Problem Solving**

Sobald man die Syntax korrekt verwenden kann, steht das Lösen von Problemen beim Programmieren im Fokus.

#### **Problem Solving**

Sobald man die Syntax korrekt verwenden kann, steht das Lösen von Problemen beim Programmieren im Fokus.

Dabei ist die Kunst nur wenige, klare begrenzte Bausteine (die Befehle der Sprache) kreativ so zusammenzusetzen, damit das gegebene Problem gelöst wird.

• Trial and Error

- Trial and Error
- Formuliere laut und möglichst präzise, was eigentlich die Problemstellung ist

- Trial and Error
- Formuliere laut und möglichst präzise, was eigentlich die Problemstellung ist
- Zerlege das Problem in kleinere Probleme oder mach Dir Zwischenziele

- Trial and Error
- Formuliere laut und möglichst präzise, was eigentlich die Problemstellung ist
- Zerlege das Problem in kleinere Probleme oder mach Dir Zwischenziele
- Gibt es schon eine ähnliches Problem, was Du gelöst hast und von wo aus Du starten kannst?

- Trial and Error
- Formuliere laut und möglichst präzise, was eigentlich die Problemstellung ist
- Zerlege das Problem in kleinere Probleme oder mach Dir Zwischenziele
- Gibt es schon eine ähnliches Problem, was Du gelöst hast und von wo aus Du starten kannst?
- Erkläre anderen das Problem und was Du schon bisher geschafft hast

- Trial and Error
- Formuliere laut und möglichst präzise, was eigentlich die Problemstellung ist
- Zerlege das Problem in kleinere Probleme oder mach Dir Zwischenziele
- Gibt es schon eine ähnliches Problem, was Du gelöst hast und von wo aus Du starten kannst?
- Erkläre anderen das Problem und was Du schon bisher geschafft hast
- Ändere Dein Denken: Scheitern ist nicht das Ende des Weges, sondern der Anfang

- Trial and Error
- Formuliere laut und möglichst präzise, was eigentlich die Problemstellung ist
- Zerlege das Problem in kleinere Probleme oder mach Dir Zwischenziele
- Gibt es schon eine ähnliches Problem, was Du gelöst hast und von wo aus Du starten kannst?
- Erkläre anderen das Problem und was Du schon bisher geschafft hast
- Ändere Dein Denken: Scheitern ist nicht das Ende des Weges, sondern der Anfang
- To be continued

### Die Konsole

Das Sprachrohr zum Computer

### **Definition: Konsole**

Die Konsole ist ein simples Programm, das nur aus einem Eingabefeld besteht, und mit dem man mit einem anderen (in der Regel komplexeren Programm) mittels spezifischer Befehle kommunizieren kann.

### **Definition: Konsole**

Die Konsole ist ein simples Programm, das nur aus einem Eingabefeld besteht, und mit dem man mit einem anderen (in der Regel komplexeren Programm) mittels spezifischer Befehle kommunizieren kann.

### Beispiele

- Windows-Eingabeaufforderung (Kommunikation mit Windows)
- Mac-Terminal (Kommunikation mit MacOs)
- Browser-Konsole (Kommunikation mit der Webseite mittels JavaScript)
- Die Python-Konsole

### **Definition: Konsole**

Die Konsole ist ein simples Programm, das nur aus einem Eingabefeld besteht, und mit dem man mit einem anderen (in der Regel komplexeren Programm) mittels spezifischer Befehle kommunizieren kann.

### Beispiele

- Windows-Eingabeaufforderung (Kommunikation mit Windows)
- Mac-Terminal (Kommunikation mit MacOs)
- Browser-Konsole (Kommunikation mit der Webseite mittels JavaScript)
- Die Python-Konsole

Für Programmierer\*innen ist die Konsole der wichtigste Kommunikationsweg zu ihrem Computerprogramm.

### Überprüfe, ob Python bei Dir installiert ist

- 1. Google wie man die Konsole bzw. das Terminal zum Betriebssystem öffnet
- 2. Öffne die Konsole
- 3. Prüfe, ob Python installiert ist, indem Du einen der folgenden Befehle ausprobierst
  - python --version
  - python3 --version
- 4. Interpretiere die Antwort

Programmieren in der Cloud

Schnell und unkompliziert einsteigen

### Browserbasierte IDE verwenden

- 1. Gehe auf https://replit.com
- 2. Erstelle ein Konto (Sign up)
- 3. Klicke auf "Create repl"
- 4. Wähle als Template "Python" aus

### Erste Schritte im REPL

(Read-Evaluate-Print-Loop)

### Probier mal folgende Kommandos aus

- 3 + 4
- 2 7
- "Hello" + "World"

### Was machen die folgenden Operatoren?

- •
- -
- \*
- /
- \*\*

### Was machen die folgenden Operatoren?

- -
- -
- \*
- /
- \*\*

### Und diese?

- %
- //
- ==
- <=
- <

### Wie rechnet Python?

- Wird Punkt-vor-Strich berücksichtigt?
- Kann man mit Klammern die Reihenfolge beeinflussen?
- Was ist der Unterschied zwischen 10/5 und 10//5 ?
- Was bedeutet das Kommando \_?
- Wie kann man Zwischenergebnisse in Variablen speichern?

# Variablen

my\_variable = 3

my\_variable = 3

Die Zuweisung darf auch das Ergebnis einer Berechnung sein:

 $my_new_variable = 3 + 5$ 

my\_variable = 3

Die Zuweisung darf auch das Ergebnis einer Berechnung sein:

 $my_new_variable = 3 + 5$ 

Die Zuweisung darf auch weitere Variablen enthalten:

my\_brand\_new\_variable = my\_variable + my\_new\_variable

Die Zuweisung darf auch das Ergebnis einer Berechnung sein:

$$my_new_variable = 3 + 5$$

Die Zuweisung darf auch weitere Variablen enthalten:

Man darf auch Kettenzuweisungen machen:

$$a = b = c = 100$$

• Erlaubt sind Buchstaben (nur ASCII), Ziffern und Unterstriche

- Erlaubt sind Buchstaben (nur ASCII), Ziffern und Unterstriche
- Der Name darf nicht mit einer Ziffer starten

- Erlaubt sind Buchstaben (nur ASCII), Ziffern und Unterstriche
- Der Name darf nicht mit einer Ziffer starten
- Beliebige Länge

- Erlaubt sind Buchstaben (nur ASCII), Ziffern und Unterstriche
- Der Name darf nicht mit einer Ziffer starten
- Beliebige Länge
- Wer's schon kennt als regulärer Ausdruck: [\_a-zA-Z] [\_0-9a-zA-Z]\*

- Erlaubt sind Buchstaben (nur ASCII), Ziffern und Unterstriche
- Der Name darf nicht mit einer Ziffer starten
- Beliebige Länge
- Wer's schon kennt als regulärer Ausdruck: [\_a-zA-Z] [\_0-9a-zA-Z]\*
- Schlüsselwörter sind nicht erlaubt

- Erlaubt sind Buchstaben (nur ASCII), Ziffern und Unterstriche
- Der Name darf nicht mit einer Ziffer starten
- Beliebige Länge
- Wer's schon kennt als regulärer Ausdruck: [\_a-zA-Z] [\_0-9a-zA-Z]\*
- Schlüsselwörter sind nicht erlaubt

### Liste der Schlüsselwörter

False	None	True	and	as
await	break	class	continue	def
else	except	finally	for	from
import	in	is	lambda	nonlocal
pass	raise	return	try	while
assert	global	with	elif	or
del	not	async	if	yield

### Style-Guide Variablennamen

- Englische Wörter
- Nur Kleinbuchstaben
- Möglichst aussdrucksstarke Namen verwenden
- Keine Angst vor langen Namen
- Namen, die aus mehreren Worten bestehen, mit Unterstrich trennen (snake-case)

### Style-Guide Variablennamen

- Englische Wörter
- Nur Kleinbuchstaben
- Möglichst aussdrucksstarke Namen verwenden
- Keine Angst vor langen Namen
- Namen, die aus mehreren Worten bestehen, mit Unterstrich trennen (snake-case)
- z.B. students\_in\_this\_room, number\_of\_unpaid\_bills

### Probier's aus!

- Welchen Wert hat eine Variable, wenn man sie nicht vorher definiert hat?
- Was passiert, wenn man eine Variable definiert, die schonmal verwendet wurde?
- Wie kann man eine Variable mit Wert 3 um 1 vergrößern?

# Datentypen

Jeder Wert in Python hat einen *Datentyp*. Unter anderem gibt es folgende *primitive* Typen in Python.

- int Integer (ganze Zahlen)
- float Float (Dezimalzahlen)
- bool Boolean (Wahrheitswerte)
- str String (Zeichenketten)
- NoneType (Typ des leeren Werts None)

### Integer

Ganze Zahlen wie z.B. 1, -1, 0. Nicht aber 2.0 oder 0.0.

### Integer

Ganze Zahlen wie z.B. 1, -1, 0. Nicht aber 2.0 oder 0.0.

### **Float**

Fließkommazahlen, z.B. 3.1415925. Achtung: Bei Float-Berechnungen können schnell "Überraschungen" auftreten: Was ergibt z.B. 1.2 – 1.0?

### Integer

Ganze Zahlen wie z.B. 1, -1, 0. Nicht aber 2.0 oder 0.0.

### **Float**

Fließkommazahlen, z.B. 3.1415925. Achtung: Bei Float-Berechnungen können schnell "Überraschungen" auftreten: Was ergibt z.B. 1.2 – 1.0 ?

### **Boolean**

Booleans sind eine Sonderform von int und können nur die Werte True (entspricht 1) und False (entspricht 0) annehmen. Sie entstehen in der Regel, wenn man Fragen im Programm stellt (z.B. 3 < 4 oder 1 == 2).

#### String

Strings sind beliebige Zeichenketten und müssen in (ein-, zwei- oder dreifache) Anführungszeichen eingeschlossen werden. Die Ausdrücke 'hello', "Hello" und """Hello"" sind (fast) äquivalent.

#### String

Strings sind beliebige Zeichenketten und müssen in (ein-, zwei- oder dreifache) Anführungszeichen eingeschlossen werden. Die Ausdrücke 'hello', "Hello" und """Hello""" sind (fast) äquivalent.

## Mehrzeilige Strings

Ein *Stringliteral* kann nur innerhalb einer Zeile definiert werden. Soll ein String mehrere Zeilen umfassen, müssen dreifache Anführungszeichen verwendet werden.

#### Steuerzeichen

Gewisse Kombinationen mit Backslash sind reservierte Steuerzeichen. So bezeichnet beispielsweise  $\n$  einen Zeilenumbruch und  $\t$  ein Tabulatorzeichen.

Beispiel: "This text\nfills two lines"

#### Steuerzeichen

Gewisse Kombinationen mit Backslash sind reservierte Steuerzeichen. So bezeichnet beispielsweise  $\n$  einen Zeilenumbruch und  $\t$  ein Tabulatorzeichen.

Beispiel: "This text\nfills two lines"

## **Escaping**

Möchte man ein Steuerzeichen nicht ausführen, sondern buchstäblich nehmen. Muss man sie mit einem Backslash *escapen* bzw. maskieren.

Beispiel: "This text fits in\\n one line"

#### Steuerzeichen

Gewisse Kombinationen mit Backslash sind reservierte Steuerzeichen. So bezeichnet beispielsweise  $\n$  einen Zeilenumbruch und  $\t$  ein Tabulatorzeichen.

Beispiel: "This text\nfills two lines"

## **Escaping**

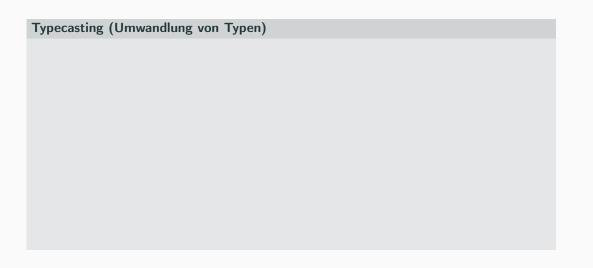
Möchte man ein Steuerzeichen nicht ausführen, sondern buchstäblich nehmen. Muss man sie mit einem Backslash *escapen* bzw. maskieren.

Beispiel: "This text fits in\\n one line"

#### Raw-Strings

Möchte man alle Steuerzeichen eines Strings ignorieren, kann man ihn als *Raw-String* definieren.

Beispiel: r"This \n String \t has no control characters"



## Typecasting (Umwandlung von Typen)

## **Implizit**

Bei manchen Operationen nimmt Python automatisch eine Typumwandlung vor.

Beispiel: 1 + 2.0 ergibt 3.0

#### Typecasting (Umwandlung von Typen)

#### **Implizit**

Bei manchen Operationen nimmt Python automatisch eine Typumwandlung vor.

Beispiel: 1 + 2.0 ergibt 3.0

## **Explizit**

Die Funktionen int(), float(), str() und bool() führen jeweils eine Typumwandlung durch (sofern möglich). Beispiele:

- int(2.0) ergibt 2
- float(2) ergibt 2.0
- int("3") ergibt 3

## Typecasting (Umwandlung von Typen)

#### **Implizit**

Bei manchen Operationen nimmt Python automatisch eine Typumwandlung vor.

```
Beispiel: 1 + 2.0 ergibt 3.0
```

## **Explizit**

Die Funktionen int(), float(), str() und bool() führen jeweils eine Typumwandlung durch (sofern möglich). Beispiele:

- int(2.0) ergibt 2
- float(2) ergibt 2.0
- int("3") ergibt 3

#### Typ einer Variablen ermitteln

Mit der Funktion type() lässt sich der Typ bestimmen, z.B. type(3.2).

## Übung

## Versuche die Fragen erst ohne Python zu beantworten, überprüfe Deine Vermutung

- Welchen Datentyp hat das Ergebnis von 3 1.0 ?
- Was ist das Ergebnis von "2" + 1?
- Was ist das Ergebnis von "2" + "2"?
- Sind die beiden Werte 0 und "0" gleich?
- Sind die beiden Werte 2 und True gleich?
- Sind die beiden Werte bool(2) und True gleich?
- Sind die beiden Werte 1 und True gleich?

## Übung

#### Erkläre mit Deinen eigenen Worten

- Nach welcher Regel wandelt int() eine Fließkommazahl in eine ganze Zahl um?
- Nach welchen Regeln wandelt bool() Zahlen und Strings in einen Wahrheitswert um?

# Operatoren

#### Die wichtigsten Operatoren

- + (Addition oder Zusammenkleben von Strings)
- (Subtraktion)
- \* (Multiplikation)
- / (Division, ergibt immer ein Wert vom Typ float)
- \*\* (Potenzierung)
- % (modulo-Operator: Rest bei ganzzahliger Division)
- // (Division und Abrunden, ergibt immer ein Wert vom Typ int)
- == (Vergleichsoperator, ergibt immer ein Wert vom Typ bool)
- != (Ungleichheitsoperator, ergibt das Gegenteil von ==)

1. Klammern

- 1. Klammern
- 2. \*\*

- 1. Klammern
- 2. \*\*
- 3. \*, /, //, %

- 1. Klammern
- 2. \*\*
- 3. \*, /, //, %
- 4. +,-

- 1. Klammern
- 2. \*\*
- 3. \*, /, //, %
- 4. +,-

Operatoren gleichen Rangs werden innerhalb eines Ausdrucks von links nach rechts abgearbeitet.

- 1. Klammern
- 2. \*\*
- 3. \*, /, //, %
- 4. +,-

Operatoren gleichen Rangs werden innerhalb eines Ausdrucks von links nach rechts abgearbeitet.

#### Ausnahmen:

Potenzierung (\*\*) und Zuweisung (=) werden von rechts nach links verarbeitet.

## Kombinierte Zuweisung

Oft möchte man eine gegebene Variable neu zuweisen:

```
counter = 1
counter = counter + 1 # counter = 2
```

## Kombinierte Zuweisung

Oft möchte man eine gegebene Variable neu zuweisen:

```
counter = 1
counter = counter + 1  # counter = 2
```

Dies lässt sich auch kurz schreiben als

```
counter = 1
counter += 1  # counter = 2
```

#### Kombinierte Zuweisung

Oft möchte man eine gegebene Variable neu zuweisen:

```
counter = 1
counter = counter + 1  # counter = 2
```

Dies lässt sich auch kurz schreiben als

```
counter = 1
counter += 1  # counter = 2
```

Analog sind die Operatoren -=, \*=, /=, etc. definiert.

# Übung

## Was kommt raus?

```
x = 7
```

x /=15

Von der REPL zum Quellcode

#### Script Mode

Sobald man mehrere zusammenhängende Zeilen hat, wird die Eingabekonsole (REPL) sehr unübersichtlich. Daher gibt es auch die Möglichkeit, alle Programmzeilen zunächst aufzuschreiben und diese dann gebündelt von Python ausführen zu lassen. Im Gegensatz zum REPL bzw. interactive Mode von Python wird dies *Script Mode* genannt.

## **Beispiel**

```
name = "Max"

age = 20

age = age + 1
```

## **Beispiel**

```
name = "Max"
age = 20
age = age + 1
```

## Ausführung

Um diesen Code auszuführen, muss man bei Replit auf den Run-Button klicken oder alternativ den Shortcut Strg+Enter (Windows) bzw. Cmd+Enter (Mac) verwenden.

## Beispiel

```
name = "Max"
age = 20
age = age + 1
```

## Ausführung

Um diesen Code auszuführen, muss man bei Replit auf den Run-Button klicken oder alternativ den Shortcut Strg+Enter (Windows) bzw. Cmd+Enter (Mac) verwenden.

## **Achtung**

Im Gegensatz zum REPL werden Ergebnisse von Rechnungen nicht mehr automatisch auf der Konsole ausgegeben.

# Input/Output

Kommunikation über die Konsole

#### Die Konsole

Grafische Benutzeroberflächen sind zu Beginn relativ kompliziert, daher verwenden wir zunächst die *Python-Konsole* für die Kommunikation mit unserem Programm.

#### Output

Um einen String auf der Konsole auszugeben, verwende die Funktion print().

Zum Beispiel: print("Hello there").

#### Output

Um einen String auf der Konsole auszugeben, verwende die Funktion print().

Zum Beispiel: print("Hello there").

Es können auch Variablen eingesetzt werden:

```
message = "Hello there"
print(message) # Hello there
```

## **String Interpolation**

Um Variablenwerte innerhalb eines Strings auszugeben, verwenden wir die String-Interpolation-Syntax:

```
my_value = 5
print(f"The variable my_value has the value {my_value}")
# The variable my_value has the value 5
```

#### **String Interpolation**

Um Variablenwerte innerhalb eines Strings auszugeben, verwenden wir die String-Interpolation-Syntax:

```
my_value = 5
print(f"The variable my_value has the value {my_value}")
# The variable my_value has the value 5
```

Das geht auch als inline expression:

```
print(f"The sum of 1 and 2 is {1+2}")
# The sum of 1 and 2 is 3
```

## Input

Um einen String vom User einzulesen, verwende die Funktion input():

```
age = input("How old are you?")
print(f"I am {age} years old")
```

#### Input

Um einen String vom User einzulesen, verwende die Funktion input():

```
age = input("How old are you?")
print(f"I am {age} years old")
```

#### **Achtung**

Das Ergebnis von input hat stets den Datentyp string auch wenn Zahlen eingelesen werden. Gegebenenfalls muss das Ergebnis mittels int() oder float() in den gewünschten Typ umgewandelt werden.

#### Beispiel: Input und Output kombiniert

```
name = input("What is your name?")
age = input("What is your age?")
print(f"Hello {name}, you are {age} years old")
```

# Übung

#### Adressabfrage

Schreibe ein kurzes Skript, das Dich nach Deinem Namen, Alter und Adresse fragt. Wenn es alles eingelesen hat, soll es diese Infos in folgender Form auf der Konsole ausgeben:

Hallo Max, schön, dass Du da bist. Du bist 21 Jahre alt und wohnst in der Bismarckstraße 12 in Glücksstadt.

# Übung

#### Blick in die Zukunft

Schreibe ein kurzes Skript, dass Dich nach Deinem Alter fragt. Daraufhin soll es auf der Konsole ausgeben, wie alt Du in 15 Jahren sein wirst.

# Kommentare

#### Kommentare

Alle Zeichen einer Zeile, die hinter einem # (Hashtag) kommen, werden von Python ignoriert. So lassen sich Kommentare im Quellcode platzieren.

#### Kommentare

Alle Zeichen einer Zeile, die hinter einem # (Hashtag) kommen, werden von Python ignoriert. So lassen sich Kommentare im Quellcode platzieren.

#### **Beispiel**

```
print("This line will be printed")
# print("This line won't")
```

# **Conditionals**

Ein Programm verzweigen

#### **Problemstellung**

Lies eine Zahl x ein. In Abhängigkeit von x soll Folgendes ausgegeben werden:

Die Zahl  ${\bf x}$  ist größer als 0

bzw.

Die Zahl x ist kleiner 0

Wie macht man das?

#### Lösung (fast)

```
x = input("Gib eine Zahl x an")
x = int(x)

if x > 0:
   print("x ist größer 0")
else:
   print("x ist kleiner 0")
```



# Struktur if-else Statement if

# Struktur if-else Statement if Bedingung

# Struktur if-else Statement if Bedingung:

# Struktur if-else Statement if Bedingung: $\sqcup \sqcup$

#### Struktur if-else Statement

 $\verb| if Bedingung: \\$ 

⊔ ⊔ Codezeile A1

# $\textbf{Struktur} \ \mathtt{if-else} \ \textbf{Statement}$

 $\verb|if| Bedingung|:$ 

⊔ ⊔ Codezeile A1

шш

# Struktur if-else Statement if Bedingung: υυ : else:

# Struktur if-else Statement if Bedingung: ⊔ ⊔ Codezeile A2 шш : else: ⊔ ⊔ Codezeile B1 ⊔ ⊔ Codezeile B2 $\sqcup \sqcup$

# Struktur if-else Statement if Bedingung: ⊔ ⊔ Codezeile A1 υυ : else: цц Codezeile B1 ⊔ ⊔ Codezeile B2 $\sqcup \sqcup$ Codezeile C1

#### Wie funktioniert's?

Ist die if-Bedingung True, so wird der if-*Block* ausgeführt. Ist sie False wird der else-*Block* ausgeführt.

#### Wie funktioniert's?

Ist die if-Bedingung True, so wird der if-*Block* ausgeführt. Ist sie False wird der else-*Block* ausgeführt.

#### **Definition: Block**

Aufeinanderfolgende Codezeilen, die alle die gleiche Einrückung besitzen, nennt man *Block*. D.h. Leerzeichen am Zeilenanfang haben in Python eine syntaktische Bedeutung.

#### Wie funktioniert's?

Ist die if-Bedingung True, so wird der if-*Block* ausgeführt. Ist sie False wird der else-*Block* ausgeführt.

#### **Definition: Block**

Aufeinanderfolgende Codezeilen, die alle die gleiche Einrückung besitzen, nennt man *Block*. D.h. Leerzeichen am Zeilenanfang haben in Python eine syntaktische Bedeutung.

#### Good to know

- Der else-Block ist optional.
- Falls die Bedingung nicht vom Typ bool ist, so wird sie implizit umgewandelt.

### Übung

#### Antwort überprüfen

Schreib ein Programm, dass folgende Frage auf der Konsole ausgibt und die Antwort einliest.

Was ist die Hauptstadt von Frankreich?

Darauf hin soll entsprechend der Antwort folgendes Feedback auf der Konsole erscheinen:

Das war richtig!

bzw.

Das war falsch! Die richtige Antwort ist Paris.

# Übungen

#### Volljährigkeit prüfen/Zutrittskontrolle

Schreibe ein Skript, dass nach dem Alter eines Users fragt und überprüft, ob der User schon volljährig ist. Dementsprechend soll auf der Konsole folgendes Feedback erscheinen:

Willkommen

bzw.

Du darfst hier nicht rein

### Übungen

#### Volljährigkeit prüfen/Zutrittskontrolle

Schreibe ein Skript, dass nach dem Alter eines Users fragt und überprüft, ob der User schon volljährig ist. Dementsprechend soll auf der Konsole folgendes Feedback erscheinen:

Willkommen

bzw.

Du darfst hier nicht rein

#### Teilbarkeit bestimmen

Schreibe ein Skript, dass eine ganze Zahl einliest. Daraufhin soll auf der Konsole ausgegeben werden, ob die Zahl durch 7 teilbar ist. Beispiel: Ist die Eingabe 12, so ist die Ausgabe:

Die Zahl 12 ist nicht durch 7 teilbar.

#### Logische Operatoren

Booleans können mittels folgender Operatoren miteinander verknüpft werden:

#### Logische Operatoren

Booleans können mittels folgender Operatoren miteinander verknüpft werden:

and 1st genau dann True, wenn beide Operanden True sind.

or Ist genau dann True, wenn mindestens ein Operand True ist.

not Kehrt den nachfolgenden Wahrheitswert um.

#### Logische Operatoren

Booleans können mittels folgender Operatoren miteinander verknüpft werden:

and Ist genau dann True, wenn beide Operanden True sind.

or Ist genau dann True, wenn mindestens ein Operand True ist.

not Kehrt den nachfolgenden Wahrheitswert um.

#### **Beispiel**

- 2 > 0 and 3 > 4 ist False
- 1 > 0 or 6 > 1 ist True
- not 2 < 1 ist True

# Übung

#### Was ergeben die folgenden Ausdrücke?

- $\bullet$  not 2 < 3 and 4 < 7
- 4 not == 8
- 3 != 4 and not 4 == 8
- $7 \le 7.0$  and not 7 != 7.0
- 7 > 5 or 4 < 5 and not 9 > 6
- not 3 < 6 > 8
- not 3

# Übung

#### Was ergeben die folgenden Ausdrücke?

- $\bullet$  not 2 < 3 and 4 < 7
- 4 not == 8
- 3 != 4 and not 4 == 8
- $7 \le 7.0$  and not 7 != 7.0
- 7 > 5 or 4 < 5 and not 9 > 6
- not 3 < 6 > 8
- not 3

#### Präzedenz beachten!

- 1. ==, !=, <=, <, >, >=
- 2. not
- 3. and
- 4. or

#### Das elif-Statement

Mit der reinen if-else-Syntax können nur *binäre* Verzweigungen dargestellt werden. Um mehrer, gleichrangige Verzweigungsäste zu realisieren kann man das elif-Conditional verwenden.

#### Das elif-Statement

Mit der reinen if-else-Syntax können nur *binäre* Verzweigungen dargestellt werden. Um mehrer, gleichrangige Verzweigungsäste zu realisieren kann man das elif-Conditional verwenden.

#### **Beispiel**

```
if x < 0:
    print("x is < 0")
elif x == 0:
    print("x is 0")
elif x == 1:
    print("x is 1")
else:
    print("x is not negative but neither 0 nor 1")</pre>
```

#### Das elif-Statement

Mit der reinen if-else-Syntax können nur *binäre* Verzweigungen dargestellt werden. Um mehrer, gleichrangige Verzweigungsäste zu realisieren kann man das elif-Conditional verwenden.

#### **Beispiel**

```
if x < 0:
    print("x is < 0")
elif x == 0:
    print("x is 0")
elif x == 1:
    print("x is 1")
else:
    print("x is not negative but neither 0 nor 1")</pre>
```

Die Anzahl der elif-Blöcke ist beliebig. Der else-Block ist wie immer optional.

# Übung

#### Worin unterscheiden sich die beiden Abschnitte?

#### Abschnitt 1:

```
if x % 2 == 0:
    # some Code here
if x % 3 == 0:
    # some Code here
else:
    # some Code here
```

#### Abschnitt 2:

```
if x % 2 == 0:
# some Code here
elif x % 3 == 0:
# some Code here
else:
# some Code here
```

# Komplexere Übung



Lies eine Zahl zwischen 1 und 9 ein und gib auf der Konsole deinen nächsten Urlaubsort aus.

## Der Ternary Operator

Oftmals möchte man eine Variable in Abhängigkeit eines Wahrheitswertes definieren. Für diesen einfachen Fall, ist das if-else-Konstrukt sehr umständlich. Stattdessen kann man für die Kürze den *ternary operator* verwenden.

## Der Ternary Operator

Oftmals möchte man eine Variable in Abhängigkeit eines Wahrheitswertes definieren. Für diesen einfachen Fall, ist das if-else-Konstrukt sehr umständlich. Stattdessen kann man für die Kürze den *ternary operator* verwenden.

## **Beispiel**

```
if x < 0:
    sign = "negative"
else:
    sign = "positive"</pre>
```

## Der Ternary Operator

Oftmals möchte man eine Variable in Abhängigkeit eines Wahrheitswertes definieren. Für diesen einfachen Fall, ist das if-else-Konstrukt sehr umständlich. Stattdessen kann man für die Kürze den *ternary operator* verwenden.

## **Beispiel**

```
if x < 0:
    sign = "negative"
else:
    sign = "positive"</pre>
```

## Stattdessen mit Ternary Operator

```
sign = "negative" if x < 0 else "positive"</pre>
```

# Übung

## **Ternary Operator**

Lies eine ganze Zahl ein und gib ihren Betrag auf der Konsole aus. Schaffst Du es, das Ganze mit weniger als 5 Zeilen Code zu programmieren?

## Die For-Schleife

Einen Programmabschnitt x-mal ausführen

## Problemstellung

Lies eine ganze Zahl  ${\bf x}$  ein. Gib dann folgende Zeilen auf der Konsole aus

\_

2

3

4

:

X

Wie macht man das?

## Lösung (fast)

```
x = input("Gib eine Zahl ein")
x = int(x)

for k in range(1, x):
    print(k)
```

for

for Variable

for Variable in

for Variable in range(start, end)

for Variable in range(start, end):

for Variable in range(start, end):

⊔ ⊔ Codezeile 1

for Variable in range(start, end):

⊔ ⊔ Codezeile 1

⊔ ⊔ Codezeile 2

```
Struktur der for...in Schleife

for Variable in range(start, end):

UU Codezeile 1

UU Codezeile 2

UU :
```

```
Struktur der for...in Schleife

for Variable in range(start, end):

UU Codezeile 1

UU Codezeile 2

UU :

Code, der nicht mehr Teil der Schleife ist
```

# Struktur der for...in Schleife for Variable in range(start, end): UU Codezeile 1 UU Codezeile 2 UU : Code, der nicht mehr Teil der Schleife ist

#### Wie funktioniert's?

Die Schleifenvariable wird zunächst gleich dem unteren Wert in range gesetzt. Dann wird der for-Block wiederholt ausgeführt. Bei jedem Durchgang wird die Schleifenvariable um 1 vergrößert und zwar so lange, wie der Wert der Schleifenvariable kleiner als der obere Wert in range ist.

## **Beispiel**

```
for x in range(1,5)
  print(2*x)
```

## **Beispiel**

```
for x in range(1,5)
    print(2*x)

# prints
# 2
# 4
# 6
# 8
```

• Achtung: Die Schleifenvariable erreicht nie das obere Ende der range-Funktion, sondern bleibt immer 1 drunter.

- Achtung: Die Schleifenvariable erreicht nie das obere Ende der range-Funktion, sondern bleibt immer 1 drunter.
- Die range-Funktion ist nicht auf 1er-Schrittweite beschränkt. Mit folgendem Ausdruck werden die Zahlen von 0 bis 9 z.B. in 3er-Schritten durchlaufen: range(0, 10, 3).

- Achtung: Die Schleifenvariable erreicht nie das obere Ende der range-Funktion, sondern bleibt immer 1 drunter.
- Die range-Funktion ist nicht auf 1er-Schrittweite beschränkt. Mit folgendem Ausdruck werden die Zahlen von 0 bis 9 z.B. in 3er-Schritten durchlaufen: range(0, 10, 3).
- For-Schleifen sind flexibel und können alles mögliche durchlaufen, z.B. auch die einzelnen Buchstaben eines Strings (dazu später mehr).

# Übung zum Einstieg

## Eingangsbeispiel

Schreibe ein Skript, das alle Zahlen von 1 bis 100 auf der Konsole ausgibt.

# Übungen

## Zählen

Zähle auf der Konsole in 7-er Schritten bis 70.

7

14

:

70

# Übungen

#### Zählen

Zähle auf der Konsole in 7-er Schritten bis 70.

14 : 70

#### Einmaleins: Die 7er-Reihe

Schreibe ein kleines Skript, was die 7er-Reihe (bis 70) wie folgt auf der Konsole ausgibt:

```
1 mal 7 ist 7
2 mal 7 ist 14
:
```

# Komplexe Übungen

#### Zählen in krummen Abständen

Zähle auf der Konsole bis 20, allerdings sollen nur Zahlen ausgegeben werden, die durch 3 oder durch 5 teilbar sind:

3

Ę

6

С

10

TC

:

20

# Komplexe Übungen

#### Zählen in krummen Abständen

Zähle auf der Konsole bis 20, allerdings sollen nur Zahlen ausgegeben werden, die durch 3 oder durch 5 teilbar sind:

3

F

6

a

10

:

20

#### Anzahl bestimmen

Bestimme die Anzahl der Zahlen zwischen 1 und 20, die durch 3 oder durch 5 teilbar sind.

# Schwierigere Übungen

#### **Das Gauss-Problem**

Berechne die Summe der Zahlen 1 bis 100.

# Übung

## Schleife über einen String

Lies Deinen Namen auf der Konsole ein und gib die Buchstaben einzeln auf der Konsole auf.

## Übung

## Needle-Haystack-Problem

Lies Deinen Namen auf der Konsole ein und überprüfe, ob er den Buchstaben a (groß/klein) enthält.

# Übung mit Trick

#### Quersumme

Lies eine ganze Zahl x ein und bestimme ihre Quersumme.

Tipp: Wandle die Zahl zunächst in einen String um

# Brutale Übung

#### Fibonacci-Zahlen

Die Zahlenfolge 1, 1, 2, 3, 5, 8, 13 . . . nennt man *Fibonacci*-Folge. Dabei ensteht ein Element der Folge, durch die Addition des vorherigen und vorvorherigen Elements.

Berechne die 30. Fibonacci-Zahl.

## Die While-Schleife

Wie die For-Schleife nur abstrakter und open-end

## Problemstellung

Lies immer wieder eine Zahl von der Konsole ein. Höre auf, wenn diese Zahl 7 ist.

Wie macht man das?

#### Lösung

```
while x != 7:
    x = input("Gib eine Zahl an: ")
    x = int(x)
print("Fertig!")
```

while

while Bedingung

while Bedingung:

while Bedingung:

⊔ ⊔ Codezeile 1

while Bedingung:

⊔ ⊔ Codezeile 1

# Struktur der while-Schleife while Bedingung: LL Codezeile 1 LL Codezeile 2 LL :

# Struktur der while-Schleife while Bedingung: Lu Codezeile 1 Lu Codezeile 2 Lu Ecodezeile 2 Code, der nicht mehr Teil der Schleife ist

# Struktur der while-Schleife while Bedingung: LUCodezeile 1 LUCodezeile 2 LUCOdezeile 2

#### Wie funktioniert's?

Code, der nicht mehr Teil der Schleife ist

Die Schleife wird solange ausgeführt, solange die *Bedingung* True ergibt. Nach jedem Durchgang wird der Ausdruck der *Bedingung* neu ausgewertet. Ist die Bedingung False wird der Code unterhalb des Schleifenblocks ausgeführt.

#### **Achtung Endlosschleife**

Man sollte immer darauf achten, dass die Bedingung in der while-Schleife auch wirklich irgendwannmal False wird. Ansonsten bleibt das Programm in einer *Endlosschleife* gefangen.

#### Ersetze eine for-Schleife durch eine while-Schleife

Schreibe ein Skript, das alle Zahlen von 1 bis 100 auf der Konsole ausgibt. Verwende eine While-Schleife.

#### Quizfrage

Schreibe ein Programm, dass solange nach einer Hauptstadt Deiner Wahl fragt, bis die richtige Antwort eingegeben wird.

#### Quizfrage

Schreibe ein Programm, dass solange nach einer Hauptstadt Deiner Wahl fragt, bis die richtige Antwort eingegeben wird.

#### **Beispiel**

Was ist die Hauptstadt von Frankreich?

Darauf hin soll entsprechend der Antwort folgendes Feedback auf der Konsole erscheinen:

Das war richtig!

bzw.

Das war falsch! Versuch's gleich nochmal

#### Ratespiel

Definiere eine positive ganze Zahl number\_to\_guess. Der User kann nun wiederholt eine Zahl eingeben. Das Spiel endet, wenn die eingegebene Zahl mit number\_to\_guess übereinstimmt. Andernfalls wird auf der Konsole beispielsweise ausgegeben:

Sorry, Deine eingegebene Zahl war zu klein, versuche es nochmal:

#### Ratespiel

Definiere eine positive ganze Zahl number\_to\_guess. Der User kann nun wiederholt eine Zahl eingeben. Das Spiel endet, wenn die eingegebene Zahl mit number\_to\_guess übereinstimmt. Andernfalls wird auf der Konsole beispielsweise ausgegeben:

Sorry, Deine eingegebene Zahl war zu klein, versuche es nochmal:

#### Zusatz 1:

Am Ende soll die Anzahl der Versuche angegeben werden.

#### Ratespiel

Definiere eine positive ganze Zahl number\_to\_guess. Der User kann nun wiederholt eine Zahl eingeben. Das Spiel endet, wenn die eingegebene Zahl mit number\_to\_guess übereinstimmt. Andernfalls wird auf der Konsole beispielsweise ausgegeben:

Sorry, Deine eingegebene Zahl war zu klein, versuche es nochmal:

#### Zusatz 1:

Am Ende soll die Anzahl der Versuche angegeben werden.

#### Zusatz 2:

Google, wie Python die Zahl number\_to\_guess zufällig erzeugen kann (das verbessert das Gameplay).

### Den Schleifenfluss kontrollieren

break, continue und else

#### Das break-Statement

Taucht innerhalb einer Schleife das Schlüsselwort break auf, so wird die weitere Abarbeitung der Schleife abgebrochen. Die Ausführung wird mit dem Code *nach* dem Schleifenblock ausgeführt.

#### Das break-Statement

Taucht innerhalb einer Schleife das Schlüsselwort break auf, so wird die weitere Abarbeitung der Schleife abgebrochen. Die Ausführung wird mit dem Code *nach* dem Schleifenblock ausgeführt.

#### **Beispiel**

```
for k in range(1,100):
    print(k)
    if k > 3:
        break
print("fertig")
```

#### Das break-Statement

Taucht innerhalb einer Schleife das Schlüsselwort break auf, so wird die weitere Abarbeitung der Schleife abgebrochen. Die Ausführung wird mit dem Code *nach* dem Schleifenblock ausgeführt.

#### **Beispiel**

```
for k in range(1,100):
    print(k)
    if k > 3:
        break
print("fertig")
# 1 2 3 4
# fertig
```

#### Das continue-Statement

Taucht innerhalb einer Schleife das Schlüsselwort continue auf, so wird der aktuelle Schleifendurchgang abgebrochen. Die Ausführung wird mit der nächsten Schleifeniteration fortgesetzt.

#### Das continue-Statement

Taucht innerhalb einer Schleife das Schlüsselwort continue auf, so wird der aktuelle Schleifendurchgang abgebrochen. Die Ausführung wird mit der nächsten Schleifeniteration fortgesetzt.

#### **Beispiel**

```
for k in range(1,11):
    if k % 2 == 0:
        continue
    print(k)
```

#### Das continue-Statement

Taucht innerhalb einer Schleife das Schlüsselwort continue auf, so wird der aktuelle Schleifendurchgang abgebrochen. Die Ausführung wird mit der nächsten Schleifeniteration fortgesetzt.

#### **Beispiel**

```
for k in range(1,11):
    if k % 2 == 0:
        continue
    print(k)
# 1 3 5 7 9
```

#### Der else-Block einer Schleife

Analog zum if-Statement, kann auch eine Schleife einen else-Block haben. Dieser wird ausgeführt, wenn die Schleife *regulär* (also nicht durch die Verwendung von break) beendet wird.

#### Der else-Block einer Schleife

Analog zum if-Statement, kann auch eine Schleife einen else-Block haben. Dieser wird ausgeführt, wenn die Schleife *regulär* (also nicht durch die Verwendung von break) beendet wird.

#### **Beispiel**

```
name = input("Dein Name: ")

for letter in name:
   if letter == "a" or letter == "A":
      print("Dein Name enthält ein A")
      break
else:
   print("Dein Name enthält kein A")
```

# Übungen

#### Zählen bis zur nächsten 10er-Zahl

Lies eine Zahl x ein und gib auf der Konsole die Zahlen von x bis zur nächsten 10er-Zahl aus. Ist die Eingabe x = 17, so soll die Ausgabe wie folgt aussehen:

17

18

19

20

# Übungen

#### Zählen bis zur nächsten 10er-Zahl

Lies eine Zahl x ein und gib auf der Konsole die Zahlen von x bis zur nächsten 10er-Zahl aus. Ist die Eingabe x = 17, so soll die Ausgabe wie folgt aussehen:

17

18

19

20

#### Zählen mit Lücken

Schreibe ein Skript, dass die Zahlen von 1 bis 99 aufzählt, dabei allerdings die 10er-Zahlen weglässt. Verwende dabei ein continue-Statement.

#### Quizfrage mit Ausstiegsmöglichkeit

Schreibe ein Programm, dass solange nach einer Hauptstadt Deiner Wahl fragt, bis die richtige Antwort eingegeben wird. Wird allerdings der Buchstabe q eingegeben, so bricht das Programm ab.

# Harte Übung

#### Primzahltest

Lies eine ganze Zahl x ein und überprüfe, ob diese Zahl eine Primzahl ist. Die Ausgabe des Programms soll etwa wie folgt aussehen:

Die Zahl 28061983 ist eine Primzahl.

# Listen

Viele Variablen gleichzeitig speichern

#### Problemstellung

Lies mit Hilfe einer Schleife nach und nach Ländernamen ein. Alle Länder sollen dabei gespeichert werden. Danach sollst Du die Möglichkeit haben, das soundsovielte Land anzeigen lassen zu können.

Wie macht man das?

#### Lösung (fast)

```
# ...
# Um das Eingaben der Länder kümmern wir uns noch
countries = ["Deutschland", "Frankreich", "Italien", "Spanien"]
index = input("Das wievielte Land möchtest Du nocheinmal anschauen?")
index = int(index)
print(f"Das { index }. Land ist { countries[index] }")
```

#### Struktur einer Liste

my\_list =

#### Struktur einer Liste

 $my_list = [$ 

#### Struktur einer Liste

my\_list = [element\_0

my\_list = [element\_0,

my\_list = [element\_0, element\_1,

```
my_list = [element_0, element_1, ..., element_n
```

```
my_list = [element_0, element_1, ..., element_n]
```

```
my_list = [element_0, element_1, ..., element_n]
```

Die Variable  $my_list$  trägt nicht nur einen Wert, sondern n+1 Werte. Ansonsten verhält sich  $my_list$  wie eine ganz "normale" Variable. Als Einträge einer Liste sind beliebige Werte mit beliebigen Datentypen zugelassen.

```
my_list = [element_0, element_1, ..., element_n]
```

Die Variable  $my_list$  trägt nicht nur einen Wert, sondern n+1 Werte. Ansonsten verhält sich  $my_list$  wie eine ganz "normale" Variable. Als Einträge einer Liste sind beliebige Werte mit beliebigen Datentypen zugelassen.

Frage: Welchen Datentyp hat die Liste [2, 2.3, "Hello"]?

## Auf Listenelemente zugreifen

Auf das n-te Element der Liste my\_list kann man mittels my\_list[n] zugreifen.

## Auf Listenelemente zugreifen

Auf das n-te Element der Liste my\_list kann man mittels my\_list[n] zugreifen.

Mit my\_list[-1], my\_list[-2], etc. kann man auf das letzte, vorletzte, etc. Element der Liste zugreifen.

## Auf Listenelemente zugreifen

Auf das n-te Element der Liste  $my_list kann man mittels <math>my_list[n]$  zugreifen.

Mit my\_list[-1], my\_list[-2], etc. kann man auf das letzte, vorletzte, etc. Element der Liste zugreifen.

## **Achtung**

Python fängt bei 0 an zu zählen. D.h. das erste Element in der Liste hat den Index 0. Beispiel: my\_list[1] liefert das 2. Element der Liste.

# Schreibzugriff auf Listenelemente

Nach dem gleichen Prinzip lassen sich einzelne Listeneinträge verändern.

Beispiel: my\_list[3] = "Albanien".

### Schreibzugriff auf Listenelemente

Nach dem gleichen Prinzip lassen sich einzelne Listeneinträge verändern. Beispiel: my\_list[3] = "Albanien".

## **Achtung**

Man kann nur schon existierende Listeneinträge verändern.

### Schreibzugriff auf Listenelemente

Nach dem gleichen Prinzip lassen sich einzelne Listeneinträge verändern. Beispiel: my\_list[3] = "Albanien".

## **Achtung**

Man kann nur schon existierende Listeneinträge verändern.

Mit der Methode .append() kann ein Eintrag zur Liste hinzugefügt werden.

Bsp: my\_list.append("Russland") fügt den String "Russland" zu der Liste hinzu.

Mit der Methode .append() kann ein Eintrag zur Liste hinzugefügt werden. Bsp: my\_list.append("Russland") fügt den String "Russland" zu der Liste hinzu.

# Listeneinträge entfernen

Mit der *Methode* .append() kann ein Eintrag zur Liste hinzugefügt werden.

Bsp: my\_list.append("Russland") fügt den String "Russland" zu der Liste hinzu.

# Listeneinträge entfernen

Mit dem Keyword del kann man Einträge an einer bestimmten Position löschen. Dabei verschieben sich die darauffolgenden Einträge um 1 nach vorne.

Beispiel: del my\_list[2] löscht das dritte Element.

Mit der *Methode* .append() kann ein Eintrag zur Liste hinzugefügt werden.

Bsp: my\_list.append("Russland") fügt den String "Russland" zu der Liste hinzu.

# Listeneinträge entfernen

Mit dem Keyword del kann man Einträge an einer bestimmten Position löschen. Dabei verschieben sich die darauffolgenden Einträge um 1 nach vorne.

Beispiel: del my\_list[2] löscht das dritte Element.

Mit der Methode .remove() kann man Einträge mit einem bestimmten Wert löschen. Beispiel: my\_list.remove("Italien") entfernt den ersten Eintrag mit dem Wert "Italien". Ist der Wert nicht vorhanden gibt es eine Fehlermeldung.

# Übung

#### Eine Liste erstellen

Schreibe ein kleines Programm, dass Dich ca. 4x nach einem Land fragt, das Du besucht hast und Dir am Ende die Liste der besuchten Länder ausgibt.

# Übung

## Das Eingangsproblem

Schreibe ein kleines Programm, dass solange Namen von Ländern einliest, bis Du  ${\bf q}$  drückst. Danach sollst Du die Möglichkeit haben, eine Zahl  ${\tt k}$  einzugeben, so dass das  ${\tt k}$ -te Land angezeigt wird.

## Mutability

Listen sind der erste Datentyp, den wir kennenlernen, der *mutable* (veränderbar) ist. Die bisherigen Datentypen waren *immutable*, d.h. man konnte sie zwar überschreiben, aber nicht verändern.

## Mutability

Listen sind der erste Datentyp, den wir kennenlernen, der *mutable* (veränderbar) ist. Die bisherigen Datentypen waren *immutable*, d.h. man konnte sie zwar überschreiben, aber nicht verändern.

# Call by Reference vs. Call by Value

Enthält die Variable my\_list eine Liste, so speichert Python eigentlich gar nicht die Liste in dieser Variable, sondern nur die Speicheradresse der Liste. Dieses vorgehen nennt man auch Call by Reference. Bei den Datentypen int und str wird stattdessen tatsächlich der Wert der Variable abgespeichert. Dies nennt man Call by Value.

# Übung

## Eine Liste kopieren

Definiere die Variable my\_list als die Liste [1,2,3]. Kopiere die Variable my\_list in die Variable my\_list\_copy. Füge einen weiteren Eintrag zu my\_list hinzu. Welchen Wert hat my\_list\_copy?

#### Schleife über Liste

Analog wie über Strings und Ranges kann man Schleifen auch über eine Liste laufen lassen.

#### Schleife über Liste

Analog wie über Strings und Ranges kann man Schleifen auch über eine Liste laufen lassen.

## **Beispiel**

```
countries = ["Bulgarien", "Griechenland", "Türkei", "Libanon"]
for country in countries:
   print(country)
```

#### Schleife über Liste

Analog wie über Strings und Ranges kann man Schleifen auch über eine Liste laufen lassen.

# **Beispiel**

```
countries = ["Bulgarien", "Griechenland", "Türkei", "Libanon"]

for country in countries:
   print(country)

# Bulgarien
# Griechenland
# Türkei
# Libanon
```

#### Schleife über Liste mit Indizes

Möchte man in einer Schleife nicht nur die Listeneinträge, sondern auch die Indizes verwenden, so muss man die Funktion enumerate() auf die Liste anwenden.

#### Schleife über Liste mit Indizes

Möchte man in einer Schleife nicht nur die Listeneinträge, sondern auch die Indizes verwenden, so muss man die Funktion enumerate() auf die Liste anwenden.

### **Beispiel**

```
countries = ["Guatemala", "Nicaragua", "Honduras", "Belize"]
for (index, country) in enumerate(countries):
   print(f"Das {index + 1}. Land ist {country}")
```

#### Schleife über Liste mit Indizes

Möchte man in einer Schleife nicht nur die Listeneinträge, sondern auch die Indizes verwenden, so muss man die Funktion enumerate() auf die Liste anwenden.

## **Beispiel**

```
countries = ["Guatemala", "Nicaragua", "Honduras", "Belize"]

for (index, country) in enumerate(countries):
    print(f"Das {index + 1}. Land ist {country}")

# Das 1. Land ist Guatemala
# Das 2. Land ist Nicaragua
# Das 3. Land ist Honduras
# Das 4. Land ist Belize
```

# Übung

#### Liste durchsuchen

Prüfe, ob in einer Liste von Ländern das Land "Italien" vorkommt. Gib dazu auf der Konsole entweder

Italien ist in der Liste

oder

Italien ist nicht in der Liste

aus.

#### Ist ein Element in einer Liste enthalten?

Möchte man prüfen, ob ein Element in einer Liste enthalten ist, so kann man auch das Schlüsselwort in verwenden.

#### Ist ein Element in einer Liste enthalten?

Möchte man prüfen, ob ein Element in einer Liste enthalten ist, so kann man auch das Schlüsselwort in verwenden.

# **Beispiel**

```
countries = ["Finnland", "Norwegen", "Schweden", "Dänemark"]

var_1 = "Finnland" in countries

var_2 = "Deutschland" in countries

print(var_1)
print(var_2)
```

#### Ist ein Element in einer Liste enthalten?

Möchte man prüfen, ob ein Element in einer Liste enthalten ist, so kann man auch das Schlüsselwort in verwenden.

# **Beispiel**

```
countries = ["Finnland", "Norwegen", "Schweden", "Dänemark"]

var_1 = "Finnland" in countries

var_2 = "Deutschland" in countries

print(var_1) # True
print(var_2) # False
```

Um eine Liste zu sortieren, verwende die Methode .sort(). Dies verändert die Liste dauerhaft.

Um eine Liste zu sortieren, verwende die Methode .sort(). Dies verändert die Liste dauerhaft. Um eine sortierte Kopie einer Liste zu erstellen, verwende die Funktion sorted().

Um eine Liste zu sortieren, verwende die Methode .sort(). Dies verändert die Liste dauerhaft.

Um eine sortierte Kopie einer Liste zu erstellen, verwende die Funktion sorted().

Mit Hilfe des Parameters reverse=True lässt sich eine Liste absteigend ordnen.

Um eine Liste zu sortieren, verwende die Methode .sort(). Dies verändert die Liste dauerhaft. Um eine sortierte Kopie einer Liste zu erstellen, verwende die Funktion sorted().

Mit Hilfe des Parameters reverse=True lässt sich eine Liste absteigend ordnen.

### Beispiel für sort

```
my_list = [1, 5, 2, 7]
my_list.sort()
print(my_list)
```

Um eine Liste zu sortieren, verwende die Methode .sort(). Dies verändert die Liste dauerhaft. Um eine sortierte Kopie einer Liste zu erstellen, verwende die Funktion sorted().

Mit Hilfe des Parameters reverse=True lässt sich eine Liste absteigend ordnen.

## Beispiel für sort

```
my_list = [1, 5, 2, 7]
my_list.sort()
print(my_list) # [1, 2, 5, 7]
```

#### Eine Liste sortieren

Um eine Liste zu sortieren, verwende die Methode .sort(). Dies verändert die Liste dauerhaft. Um eine sortierte Kopie einer Liste zu erstellen, verwende die Funktion sorted(). Mit Hilfe des Parameters reverse=True lässt sich eine Liste absteigend ordnen.

#### Beispiel für sort

```
my_list = [1, 5, 2, 7]
my_list.sort()
print(my_list) # [1, 2, 5, 7]
```

## Beispiel für sorted

```
my_list = [1, 5, 2, 7]
sorted_list = sorted(my_list)
print(my_list)
print(sorted_list)
```

#### Eine Liste sortieren

Um eine Liste zu sortieren, verwende die Methode .sort(). Dies verändert die Liste dauerhaft. Um eine sortierte Kopie einer Liste zu erstellen, verwende die Funktion sorted(). Mit Hilfe des Parameters reverse=True lässt sich eine Liste absteigend ordnen.

## Beispiel für sort

```
my_list = [1, 5, 2, 7]
my_list.sort()
print(my_list) # [1, 2, 5, 7]
```

## Beispiel für sorted

```
my_list = [1, 5, 2, 7]
sorted_list = sorted(my_list)
print(my_list) # [1, 5, 2, 7]
print(sorted_list) # [1, 2, 5, 7]
```

# Beispiel für absteigende Sortierung

```
my_list = [1, 5, 2, 7]
my_list.sort(reverse=True)
print(my_list)

my_list = [7, 12, 5, 18]
sorted_list = sorted(my_list, reverse=True)
print(sorted_list)
```

# Beispiel für absteigende Sortierung

```
my_list = [1, 5, 2, 7]
my_list.sort(reverse=True)
print(my_list) # [7, 5, 2, 1]

my_list = [7, 12, 5, 18]
sorted_list = sorted(my_list, reverse=True)
print(sorted_list) # [18, 12, 7, 5]
```

# Übung

# Beste/Schlechteste Note

Sei grades eine Liste der Noten deiner letzten Klausuren (z.B. grades = [12, 9, 14, 11]). Gib dann auf der Konsole einmal die beste und einmal die schlechteste Note aus.

## Nützliche Funktionen/Methoden

Für Listen stellt Python viele nützliche Methoden bzw. Funktionen bereit. Wenn Du googlest, findest Du für viele "Alltagsfragen" eine Lösung.

Zum Beispiel hier: https://docs.python.org/3/tutorial/datastructures.html

## Nützliche Funktionen/Methoden

Für Listen stellt Python viele nützliche Methoden bzw. Funktionen bereit. Wenn Du googlest, findest Du für viele "Alltagsfragen" eine Lösung.

Zum Beispiel hier: https://docs.python.org/3/tutorial/datastructures.html

```
my_list = [2, 4, 8, 1]

len(my_list) # = 4 (Gibt die Anzahl der Elemente an)
sum(my_list) # = 15 (Berechnet die Summe der Elemente)
my_list.reverse() # [1, 8, 4, 2] (Dreht die Reihenfolge um)
my_list.insert(2,-1) # [2, 4, -1, 8, 1] (fügt den Wert -1 an Position 2 ein)
my_list.pop() # 1 (Gibt den letzten Eintrag der Liste zurück und entfernt ihn aus der Liste)
```

# Übung

#### **Durchschnittsnote**

Sei grades wieder eine Liste mit deinen letzten Noten. Gib auf der Konsole die Durchschnittsnote aus.

Wenn man eine Liste hat, ist es oft nötig, einen Teil der Liste "auszuschneiden".

Wenn man eine Liste hat, ist es oft nötig, einen Teil der Liste "auszuschneiden". Dafür hat Python die *Slice-Notation* eingeführt.

Wenn man eine Liste hat, ist es oft nötig, einen Teil der Liste "auszuschneiden".

Dafür hat Python die Slice-Notation eingeführt.

Diese funktioniert nach folgendem Schema:

Wenn man eine Liste hat, ist es oft nötig, einen Teil der Liste "auszuschneiden".

Dafür hat Python die Slice-Notation eingeführt.

Diese funktioniert nach folgendem Schema:

my\_list[start:stop:step].

Wenn man eine Liste hat, ist es oft nötig, einen Teil der Liste "auszuschneiden".

Dafür hat Python die Slice-Notation eingeführt.

Diese funktioniert nach folgendem Schema:

my\_list[start:stop:step].

Die Einträge (start, stop, step) sind dabei jeweils optional. Wie immer wird der obere Wert (stop) gerade nicht erreicht.

Wenn man eine Liste hat, ist es oft nötig, einen Teil der Liste "auszuschneiden".

Dafür hat Python die Slice-Notation eingeführt.

Diese funktioniert nach folgendem Schema:

my\_list[start:stop:step].

Die Einträge (start, stop, step) sind dabei jeweils optional. Wie immer wird der obere Wert (stop) gerade nicht erreicht.

Slicing lässt sich übrigens auch nach dem gleichen Schema auch auf Strings anwenden.

Wenn man eine Liste hat, ist es oft nötig, einen Teil der Liste "auszuschneiden".

Dafür hat Python die Slice-Notation eingeführt.

Diese funktioniert nach folgendem Schema:

my\_list[start:stop:step].

Die Einträge (start, stop, step) sind dabei jeweils optional. Wie immer wird der obere Wert (stop) gerade nicht erreicht.

Slicing lässt sich übrigens auch nach dem gleichen Schema auch auf Strings anwenden.

## Wichtig

Wenn man Slicing anwendet, erhält man eine Kopie der ausgewählten Elemente zurück. Die ursprüngliche Liste wird *nicht* verändert.

```
my_list = [2, 4, 6, 8, 10]

my_list[1:3]
my_list[0:4]
my_list[0:4:2]
my_list[:3]
my_list[2:]
my_list[:]
my_list[:]
my_list[:-2]
my_list[:-2]
```

```
my_list = [2, 4, 6, 8, 10]

my_list[1:3]  # [4, 6]

my_list[0:4]

my_list[0:4:2]

my_list[0:4:2]

my_list[:3]

my_list[2:]

my_list[:]

my_list[:]

my_list[:-2]

my_list[:-2]
```

```
my_list = [2, 4, 6, 8, 10]

my_list[1:3]  # [4, 6]

my_list[0:4]  # [2, 4, 6, 8]

my_list[1:1]

my_list[0:4:2]

my_list[:3]

my_list[2:]

my_list[:]

my_list[:]

my_list[:-2]

my_list[:-1]
```

```
my_list = [2, 4, 6, 8, 10]

my_list[1:3]  # [4, 6]

my_list[0:4]  # [2, 4, 6, 8]

my_list[1:1]  # []

my_list[0:4:2]

my_list[:3]

my_list[2:]

my_list[:]

my_list[:]

my_list[:-2]

my_list[:-2]
```

```
my_list = [2, 4, 6, 8, 10]

my_list[1:3]  # [4, 6]

my_list[0:4]  # [2, 4, 6, 8]

my_list[1:1]  # []

my_list[0:4:2]

my_list[:3]

my_list[2:]

my_list[:]

my_list[:-2]

my_list[:-2]

my_list[:-3:-1]
```

```
my_list = [2, 4, 6, 8, 10]

my_list[1:3]  # [4, 6]

my_list[0:4]  # [2, 4, 6, 8]

my_list[1:1]  # []

my_list[0:4:2]  # [2, 6]

my_list[:3]

my_list[2:]

my_list[:]

my_list[:]

my_list[:-2]

my_list[:-3:-1]

my_list[::-1]
```

```
my_list = [2, 4, 6, 8, 10]

my_list[1:3]  # [4, 6]

my_list[0:4]  # [2, 4, 6, 8]

my_list[1:1]  # []

my_list[0:4:2]  # [2, 6]

my_list[:3]  # [2, 4, 6]

my_list[2:]

my_list[:]

my_list[:]

my_list[:-2]

my_list[:-3:-1]
```

```
my_list = [2, 4, 6, 8, 10]

my_list[1:3]  # [4, 6]

my_list[0:4]  # [2, 4, 6, 8]

my_list[1:1]  # []

my_list[0:4:2]  # [2, 6]

my_list[:3]  # [2, 4, 6]

my_list[2:]  # [6, 8, 10]

my_list[:]

my_list[:]

my_list[:-2]

my_list[:-3:-1]
```

```
my_list = [2, 4, 6, 8, 10]

my_list[1:3]  # [4, 6]

my_list[0:4]  # [2, 4, 6, 8]

my_list[1:1]  # []

my_list[0:4:2]  # [2, 6]

my_list[:3]  # [2, 4, 6]

my_list[:]  # [6, 8, 10]

my_list[:]  # [2, 4, 6, 8, 10]

my_list[:-2]

my_list[:-2]

my_list[:-1]
```

```
my_list = [2, 4, 6, 8, 10]

my_list[1:3]  # [4, 6]

my_list[0:4]  # [2, 4, 6, 8]

my_list[1:1]  # []

my_list[0:4:2]  # [2, 6]

my_list[:3]  # [2, 4, 6]

my_list[2:]  # [6, 8, 10]

my_list[:]  # [2, 4, 6, 8, 10]

my_list[:]  # [4, 6]

my_list[1:-2]  # [4, 6]

my_list[-3:-1]
```

```
my_list = [2, 4, 6, 8, 10]

my_list[1:3]  # [4, 6]

my_list[0:4]  # [2, 4, 6, 8]

my_list[1:1]  # []

my_list[0:4:2]  # [2, 6]

my_list[:3]  # [2, 4, 6]

my_list[2:]  # [6, 8, 10]

my_list[:]  # [2, 4, 6, 8, 10]

my_list[:]  # [4, 6]

my_list[1:-2]  # [4, 6]

my_list[-3:-1]  # [6, 8]
```

```
my_list = [2, 4, 6, 8, 10]

my_list[1:3]  # [4, 6]

my_list[0:4]  # [2, 4, 6, 8]

my_list[1:1]  # []

my_list[0:4:2]  # [2, 6]

my_list[:3]  # [2, 4, 6]

my_list[:]  # [6, 8, 10]

my_list[:]  # [2, 4, 6, 8, 10]

my_list[:]  # [4, 6]

my_list[1:-2]  # [4, 6]

my_list[-3:-1]  # [6, 8]

my_list[:-1]  # [10, 8, 6, 4, 2]
```

**Dictionaries** 

# Problemstellung

Eine Variable soll nicht nur die Namen von Ländern enthalten, sondern auch noch deren Hauptstadt.

Wie macht man das?

# Lösung

```
capitals = {"Deutschland": "Berlin", "Spanien": "Madrid", "Italien": "Rom"}
country = input("Von welchem Land möchtest Du die Hauptstadt wissen?")
print(f"Die Hauptstadt von { country } ist { capitals[country] } Punkte")
```

 $my\_dict =$ 

```
my\_dict = {
```

 $my\_dict = {key\_1}$ 

 $my\_dict = {key\_1:}$ 

```
my_dict = {key_1:value_1
```

```
my_dict = {key_1:value_1,
```

```
my_dict = {key_1:value_1, key_2:value_2,
```

```
my_dict = {key_1:value_1, key_2:value_2, ..., key_n:value_n
```

```
my_dict = {key_1:value_1, key_2:value_2, ..., key_n:value_n}
```

```
my_dict = {key_1:value_1, key_2:value_2, ..., key_n:value_n}
```

Das *Dictionary* my\_dict enthält Schlüssel-Wert-Paare (*key-value-pairs*). Die Schlüssel müssen eindeutig und unveränderlich sein (z.B. vom Typ string oder int). Die Werte dürfen beliebige Datentypen sein.

• Zur besseren Übersichtlichkeit werden Dictionaries oftmals wie folgt formatiert:

```
capitals = {
  "Deutschland": "Berlin",
  "Spanien": "Madrid",
  "Italien": "Rom"
}
```

• Zur besseren Übersichtlichkeit werden Dictionaries oftmals wie folgt formatiert:

```
capitals = {
  "Deutschland": "Berlin",
  "Spanien": "Madrid",
  "Italien": "Rom"
}
```

• Dictionaries sind mutable, können also verändert werden.

• Zur besseren Übersichtlichkeit werden Dictionaries oftmals wie folgt formatiert:

```
capitals = {
  "Deutschland": "Berlin",
  "Spanien": "Madrid",
  "Italien": "Rom"
}
```

- Dictionaries sind mutable, können also verändert werden.
- Dictionaries besitzen keine vernünftige Anordnung und können nicht geordnet werden.

• Zur besseren Übersichtlichkeit werden Dictionaries oftmals wie folgt formatiert:

```
capitals = {
  "Deutschland": "Berlin",
  "Spanien": "Madrid",
  "Italien": "Rom"
}
```

- Dictionaries sind mutable, können also verändert werden.
- Dictionaries besitzen keine vernünftige Anordnung und können nicht geordnet werden.
- Ein Dictionary kann leer sein.

• Oftmals bietet es sich an, statt einem Dictionary eine Liste von Dictionaries zu verwenden:

```
countries = [
    "name": "Deutschland",
    "capital": "Berlin",
    "pop": 82000000,
    "is_eu_member": True
 },
    "name": "Italien",
    "capital": "Rom",
    "pop": 65000000,
    "is_eu_member": True
```

Sei my\_dict = {"a": 5, "b": 8}.

```
Sei my_dict = {"a": 5, "b": 8}.
```

 $\label{thm:linear} \mbox{Mit der Syntax my\_dict["a"] kann man den Wert an der Stelle "a" auslesen.}$ 

```
Sei my_dict = {"a": 5, "b": 8}.
```

Mit der Syntax my\_dict["a"] kann man den Wert an der Stelle "a" auslesen.

Mit der Syntax my\_dict["a"] = 12 kann man einzelne Werte des Dictionaries verändern.

```
Sei my_dict = {"a": 5, "b": 8}.
```

Mit der Syntax my\_dict["a"] kann man den Wert an der Stelle "a" auslesen.

Mit der Syntax my\_dict["a"] = 12 kann man einzelne Werte des Dictionaries verändern.

Auf diese Weise können auch ganz neue Paare hinzugefügt werden. Zum Beispiel:  $my\_dict["c"] = -2$ .

# Übung

## Dictionary manipulieren

Gegeben sei das folgende Dictionary:

```
grades = {"Mathe": 8, "Bio": 11, "Sport": 13}
```

Bestimme die Durchschnittsnote dieser drei Fächer. Verbessere danach Deine Mathenote um einen Punkt und füge noch eine weitere Note für Englisch hinzu (Abfrage über Konsole). Gib danach erneut den Durchschnitt an.

## Einen Eintrag aus einem Dictionary entfernen

Wie bei Listen, kann man mittels del-Statement einen Eintrag aus einem Dictionary entfernen:

del eu\_countries["united\_kingdom"]

# Was wird hier passieren?

```
old_capitals = {"Deutschland": "Bonn", "Norwegen": "Oslo"}
new_capitals = old_capitals
new_capitals["Deutschland"] = "Berlin"
print(old_capitals)
print(new_capitals)
```

# Was wird hier passieren?

```
old_capitals = {"Deutschland": "Bonn", "Norwegen": "Oslo"}
new_capitals = old_capitals
new_capitals["Deutschland"] = "Berlin"
print(old_capitals)
print(new_capitals)
```

# Erklärung

Da Dictionaries mutable sind, findet bei ihnen der Aufruf mittels *Call by Reference* statt. Das heißt, dass in der Variable old\_capitals bzw. new\_capitals nicht die Länder gespeichert sind, sondern nur die Speicheradresse, wo die Länder zu finden sind. Ändert man die zugrundeliegenden Daten an einer Stelle, so ändern sie sich daher auch an der anderen Stelle.

## Eine Kopie von einem Dictionary erstellen

Mit der Funktion dict() kann man eine Kopie von einem Dictionary erstellen.

Beispiel: dict(my\_dict) erstellt eine Kopie von my\_dict.

## Schleife über Dictionary I

Ähnlich wie bei Listen kann man Schleifen auch über ein Dictionary laufen lassen.

## Schleife über Dictionary I

Ähnlich wie bei Listen kann man Schleifen auch über ein Dictionary laufen lassen.

## **Beispiel**

```
capitals = {"Litauen": "Vilnius", "Lettland": "Riga", "Estland": "Tallin"}
for item in capitals:
   print(item)
```

## Schleife über Dictionary I

Ähnlich wie bei Listen kann man Schleifen auch über ein Dictionary laufen lassen.

## **Beispiel**

```
capitals = {"Litauen": "Vilnius", "Lettland": "Riga", "Estland": "Tallin"}
for item in capitals:
   print(item)

# Litauen
# Lettland
# Estland
```

## Schleife über Dictionary II

Möchte man in der Schleife nicht nur die Schlüssel, sondern auch die Werte des Dictionaries zur Verfügung haben, so muss man die Methode .items() auf das Dictionary anwenden.

## Schleife über Dictionary II

Möchte man in der Schleife nicht nur die Schlüssel, sondern auch die Werte des Dictionaries zur Verfügung haben, so muss man die Methode .items() auf das Dictionary anwenden.

# **Beispiel**

```
capitals = {"Litauen": "Vilnius", "Lettland": "Riga", "Estland": "Tallin"}
for key, value in capitals.items():
   print(f"Hauptstadt von {key}: {value}")
```

## Schleife über Dictionary II

Möchte man in der Schleife nicht nur die Schlüssel, sondern auch die Werte des Dictionaries zur Verfügung haben, so muss man die Methode .items() auf das Dictionary anwenden.

# **Beispiel**

```
capitals = {"Litauen": "Vilnius", "Lettland": "Riga", "Estland": "Tallin"}

for key, value in capitals.items():
    print(f"Hauptstadt von {key}: {value}")

# Hauptstadt von Litauen: Vilnius
# Hauptstadt von Lettland: Riga
# Hauptstadt von Estland: Tallin
```

# Übungen

#### Zwei Dictionaries kombinieren

```
Gegeben seien zwei Dictionaries, z.B.
eu = {"Deutschland": "Berlin", "Frankreich": "Paris" }
und
non_eu = {"Russland": "Moskau", "China": "Peking" }
Füge die Einträge des zweiten Dictionaries zum ersten Dictionary hinzu.
```

# Übungen

#### Zwei Dictionaries kombinieren

Gegeben seien zwei Dictionaries, z.B.

```
eu = {"Deutschland": "Berlin", "Frankreich": "Paris" }
und
non_eu = {"Russland": "Moskau", "China": "Peking" }
```

Füge die Einträge des zweiten Dictionaries zum ersten Dictionary hinzu.

## Ein Dictionary "filtern"

Sei ein beliebiges Dictionary mit Noten gegeben. Entferne alle Einträge, deren Note schlechter als 5 Punkte ist.

Mit der Methode .keys() erhält man eine Liste aller Schlüssel eines Dictionaries.

Mit der Methode .keys() erhält man eine Liste aller Schlüssel eines Dictionaries.

Mit der Methode .values() erhält man eine Liste aller Werte eines Dictionaries.

Mit der Methode .keys() erhält man eine Liste aller Schlüssel eines Dictionaries.

Mit der Methode .values() erhält man eine Liste aller Werte eines Dictionaries.

In beiden Fällen, muss das Ergebnis mittels der Funktion list() in eine Liste umgewandelt werden.

Mit der Methode .keys() erhält man eine Liste aller Schlüssel eines Dictionaries.

Mit der Methode .values() erhält man eine Liste aller Werte eines Dictionaries.

In beiden Fällen, muss das Ergebnis mittels der Funktion list() in eine Liste umgewandelt werden.

# **Beispiel**

```
my_dictionary = {"China": "Peking", "Japan": "Tokio", "Korea": "Seoul"}

countries = my_dictionary.keys()
countries = list(countries)

capitals = my_dictionary.values()
capitals = list(capitals)

print(countries)
print(capitals)
```

Mit der Methode .keys() erhält man eine Liste aller Schlüssel eines Dictionaries.

Mit der Methode .values() erhält man eine Liste aller Werte eines Dictionaries.

In beiden Fällen, muss das Ergebnis mittels der Funktion list() in eine Liste umgewandelt werden.

# **Beispiel**

```
my_dictionary = {"China": "Peking", "Japan": "Tokio", "Korea": "Seoul"}

countries = my_dictionary.keys()
countries = list(countries)

capitals = my_dictionary.values()
capitals = list(capitals)

print(countries) # ["China", "Japan", "Korea"]
print(capitals) # ["Peking", "Tokio", "Seoul"]
```

Comprehensions

## Typische Manipulationen

Sehr häufig möchte man eine Datenstruktur (d.h. eine Liste oder ein Dictionary) basierend auf den Werten manipulieren. Dabei werden vor allem zwei Aspekte immer wieder gebraucht: Maps und Filter.

# Мар

Ersetzt man jedes Element einer Liste durch ein aus dem ursprünglich berechnetem Element, so spricht man von einer *Map* (bzw. einem Mapping).

## Map

Ersetzt man jedes Element einer Liste durch ein aus dem ursprünglich berechnetem Element, so spricht man von einer *Map* (bzw. einem Mapping).

## **Beispiel**

Gegeben ist die Liste  $my_list = [2, 5, 3, 12, 7]$ . Die Liste soll so manipuliert werden, dass alle Einträge durch ihren doppelten Wert ersetzt werden.

## Traditionelle Lösung

```
my_list = [2, 5, 3, 12, 7]
result = []
for k in my_list:
    result.append(2 * k)
print(result)
```

### Traditionelle Lösung

```
my_list = [2, 5, 3, 12, 7]
result = []
for k in my_list:
    result.append(2 * k)
print(result)
```

### The Pythonian Way

```
my_list = [2, 5, 3, 12, 7]
result = [2 * k for k in my_list]
print(result)
```

### Filter

Streicht man Elemente entsprechend ihres Wertes aus einer Liste, so spricht man von einem *Filter*.

#### Filter

Streicht man Elemente entsprechend ihres Wertes aus einer Liste, so spricht man von einem Filter.

### **Beispiel**

Gegeben ist die Liste  $my_{list} = [2, 5, 3, 12, 7]$ . Aus der Liste sollen alle ungeraden Einträge gestrichen werden.

## Traditionelle Lösung

```
my_list = [2, 5, 3, 12, 7]
result = []
for k in my_list:
   if k % 2 == 0:
      result.append(k)
print(result)
```

### Traditionelle Lösung

```
my_list = [2, 5, 3, 12, 7]
result = []
for k in my_list:
   if k % 2 == 0:
       result.append(k)
print(result)
```

### The Pythonian Way

```
my_list = [2, 5, 3, 12, 7]
result = [k for k in my_list if k % 2 == 0]
print(result)
```

### Kombination aus Map und Filter

Selbstverständlich können Maps und Filter auch kombiniert werden.

### **Beispiel**

Lösche alle ungeraden Zahlen und verdopple dann alle Zahlen:

```
my_list = [2, 5, 3, 12, 7]
result = [2 * k for k in my_list if k % 2 == 0]
print(result)
```

result =

result = [

result = [Wunscheintrag(k)]

result = [Wunscheintrag(k) for]

result = [Wunscheintrag(k)] for k

result = [Wunscheintrag(k)] for k in

```
result = [ Wunscheintrag(k) for k in my_list
```

result = [ Wunscheintrag(k) for k in my\_list if

```
result = [ Wunscheintrag(k) for k in my_list if Bedingung(k)
```

```
result = [ Wunscheintrag(k) for k in my_list if Bedingung(k) ]
```

#### **Dictionary Comprehension**

Man kann das gleiche Verfahren auch auf Dictionaries anwenden. Dabei können jeweils key und value für die Maps und Filter verwendet werden.

#### **Beispiel**

```
my_dict = {"a": 2, "b": 3}
result = {key: value for (key, value) in my_dict.items()}
print(result)
```

result =

```
result = {
```

```
result = \{ Wunsch-schlüssel(k,v) \}
```

```
\texttt{result} = \big\{ \textit{Wunsch-schlüssel(k,v)} :
```

```
\texttt{result} = \big\{ \textit{Wunsch-schlüssel(k,v)} : \textit{Wunsch-Wert(k,v)} \big\}
```

```
\texttt{result} = \left\{ \begin{array}{l} \textit{Wunsch-schl\"{u}ssel(k,v)} : \textit{Wunsch-Wert(k,v)} \\ \\ \textit{for} \end{array} \right.
```

```
\label{eq:continuous_continuous_continuous} \texttt{result} = \left\{ \begin{array}{l} \textit{Wunsch-schl\"{u}ssel(k,v)} : \textit{Wunsch-Wert(k,v)} \\ \\ \textit{for} \; (\texttt{k}\,,\texttt{v}) \end{array} \right.
```

```
\label{eq:continuous} \mbox{result} \ = \ \left\{ \ \mbox{\it Wunsch-schl\"{u}ssel(k,v)} \ : \ \mbox{\it Wunsch-Wert(k,v)} \right. \mbox{\it for (k,v) in}
```

```
result = \{ Wunsch-schl\u00fcssel(k,v) : Wunsch-Wert(k,v) \\ for (k,v) in my_dict.items() \}
```

```
result = \{ Wunsch-schl\u00fcssel(k,v) : Wunsch-Wert(k,v) \\ for (k,v) in my_dict.items() if
```

```
result = \{ Wunsch-schl\u00fcssel(k,v) : Wunsch-Wert(k,v) \\ for (k,v) in my_dict.items() if Bedingung(k,v) \}
```

```
result = { Wunsch-schlüssel(k,v) : Wunsch-Wert(k,v)
for (k,v) in my_dict.items() if Bedingung(k,v) }
```

# Übung

### **List Comprehension**

Gegeben sei eine beliebige Liste von ganzen Zahlen. Streiche alle Zahlen, die ungerade oder negativ sind. Ersetze die übrigen Zahlen durch ihre Hälfte.

# Übung

#### **Dictionary Comprehension**

```
Gegeben sei das Dictionary {"Mathe": 9, "Sport": 13, "Physik": 4, "Bio": 12}. Lösche nun daraus alle Noten unter 5 Punkte sowie die Sportnote. Zusätzlich soll das Dictionary danach wie folgt aussehen: {"In Mathe": "9 Punkte", "In Bio": "12 Punkte"}.
```